



INSTITUT FÜR INFORMATIONSWIRTSCHAFT
WISSENSCHAFTLICHES LEHR- UND FORSCHUNGSINSTITUT



Die Digitale Stadt

Bestandsaufnahme und Maßnahmenprogramm

IIW Smart City Studie 2018: Gespräche mit 53 Städten
in der Größenordnung 90.000 – 200.000 Einwohner

Institut für Informationswirtschaft
Langenfeld (Rhld)

Juni 2018



Inhalt

Zusammenfassung	1
Abkürzungsverzeichnis	2
Inhalt	3
Vorbemerkungen	4
1. Ausgangssituation und Ziel der Studie	5
2. Digitalisierung und langfristiger Wandel	7
3. Unterstützung aus der Politikseite	25
4. Der Blick auf die Nachbarstadt	30
5. Den Wandel bewältigen	34
6. Die Digitalisierungsstrategie	46
7. Schwerpunkte der Digitalisierung	52
8. Herausforderungen und Probleme	55
9. Hilfestellung in 10 Punkten	59
10. Ausblick	65
Dankadressen	67
Das IIW	68
Anhang: Smart City Anwendungsbeispiele	69

Vorbemerkungen

Digitalisierung ist im Zuge von „Industrie 4.0“ ins allgemeine Bewußtsein gerückt. Unsere Vision „Pictures of the Future 2037“ zeigt, dass Big Data, Sensorik, totale Vernetzung und Ubiquität, die Blockchain-Technologie mit Smart Contracts und DAOs, Künstliche Intelligenz (Lernende Maschinen) die Welt dramatisch verändern werden - auf dem Wege dahin werden viele technische, vor allem aber juristische, soziale und wirtschaftliche Fragestellungen zu beantworten sein.

Neben vielen Chancen und den angenehmen Seiten, die jeder Smartphone Nutzer heute täglich vergegenwärtigt, sind viele Bürger und Unternehmen bei aller Euphorie durchaus kritisch in Bezug auf Cyber Security, Schutz sensibler Daten, Bürgerrechte.

Mit Blick auf Digitalisierung in Stadt und Stadtverwaltung begegnen uns nun die Begriffe „Smart City“ und „e-Government“.

Städte und Gemeinden haben – neben Bund und Ländern - die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für das tägliche Leben und Erleben ihrer Bürger und Unternehmen zu gestalten.

Das außergewöhnlich breite Anwendungsfeld für Digitalisierung und die Affinität der Städte zu wissenschaftlichen Instituten mit der Praxisprägung eines IIW führten zur Entscheidung, mit einer Initialstudie zum Thema unseren Dialog mit den Städten zu intensivieren.

Wie unsere Forschung zeigt, hinken der öffentliche Sektor und auch die Städte in bezug auf Digitalisierung auch im internationalen Vergleich weit hinterher.

Es ist deutlich geworden, dass einer Smart City gewaltige Hürden im Wege stehen. Mit den altbekannten Vorgehensweisen werden die Städte noch weiter abgehängt.

Unser Konzept DIE DIGITALE STADT zeigt deshalb auch ganz neue Wege auf. Einerseits liefern wir einen ganzheitlichen Ansatz, bieten aber auch 10 konkrete einzelne Ansatzpunkte für einen planvollen und systematischen Einstieg in die Digitalisierung der Stadt.

Mit dieser Initiative laden wir Bürgermeister, Stadtentwickler, Kämmerer und Digitalisierungsbeauftragte ein, mit uns die Smart City zu konzipieren und die Weichen zu stellen für das digitale Zeitalter.